



BÜRGERVEREIN HILDEN-NORD e.V.

Nutzungs- und Bewirtschaftungskonzept

Bürgertreff



BÜRGERVEREIN HILDEN-NORD e.V.

Entstehung und Betrieb des Bürgertreff

Aus einer Idee, die anlässlich des Bürgerfestes des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. 1994 unserer damaligen Bürgermeisterin Frau Dr. Ellen Wiederhold vorgetragen wurde, entstand in nur drei Jahren Planungs- und Bauzeit der heutige Bürgertreff.

Was Anfangs noch als sog. „Schnapsidee“ angesehen wurde entwickelte sich innerhalb nur eines Jahres zu einem konkreten Projekt. Aus dem damaligen Schul- und Vereinsbad sollte eine Begegnungsstätte für alle Bürger werden. Gleichzeitig war hierbei auch an einen Vereinsmittelpunkt für den Hildener Norden, und zum damaligen Zeitpunkt auch noch an einen Schulsaal gedacht worden.

Die politische Entwicklung überholte diese Planung jedoch bereits im Jahre 1994 und aus der sog. „großen Lösung“ mit einem Saal für ca. 400 Personen wurde eine „Kleine Lösung“ mit Kindergarten und Saal für 200 Personen.

Trotz aller Widerstände konnte bereits am 26. August 1996 der heutige Bürgertreff eingeweiht werden.

Da zum damaligen Zeitpunkt sechs Vereine für eine solche Lösung plädierten kam man zu dem Entschluss diesen neuen Bürgertreff nicht dem Bürgerverein Hilden-Nord e.V. zu überlassen, der sich von der Idee bis zur Fertigstellung federführend für diese Lösung eingesetzt hatte, sondern einen sog. Trägerverein zu gründen.

Im Juni 1996 fanden sich die Vertreterinnen und Vertreter dieser sechs Vereine in der Ferd.-Lieven-Schule zusammen und gründeten als Alternative den Bürgertreff e.V.

Bereits zu diesem Zeitpunkt war klar erkennbar, dass die Arbeiten ausschließlich auf dem Bürgerverein Hilden-Nord e.V. lasten würden. Lediglich ein Vereinsvertreter des SV Hilden-Nord e.V. fand sich bereit in diesem neuen Vorstand mitzuarbeiten. Dies bis zum Jahre 2000 als es Herrn Voos in die neuen Bundesländer verschlug. Hernach blieben bis zum heutigen Zeitpunkt lediglich die Mitarbeiter des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. mit den anfallenden Arbeiten betraut.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. haben bis zum heutigen Tage in vielen hundert Stunden an Sonn- und Feiertagen und besonders in den Nachtstunden ihre Freizeit und ihre Arbeitskraft in diese Einrichtung investiert.

Im Jahre 2000 kam es dann zu der Einstellung einer fest angestellten Hausmeisterin. Hierzu wurde die damalige Hausmeisterwohnung der Ferd.-Lieven-Schule vom Bürgertreff e.V. angemietet und von dem damaligen Hausmeister bewohnt.

BÜRGERVEREIN HILDEN-NORD e.V.

15 Jahre seines Bestehens detailliert wiederzugeben würde zu weit führen, jedoch seien an dieser Stelle einige Eckpunkte der bisherigen Arbeit zu nennen:

- durchschnittlich 175 Belegungen pro Jahr
- durchschnittlich 70% städtische Belegungen
- Energiekosten von 1997 > 2010 **48.700 €**
- Renovierungs- und Reparaturkosten von 1997 > 2010 **42.350 €**
- Personalkosten von 1997 > 2010 **50.870 €**
- Kosten der Hausmeisterwohnung 2000 > 2009 **55.600 €**
- Versicherungen von 1997 > 2010 **15.500 €**

Wesentlicher ist jedoch die Feststellung, das ab Beginn dieser Einrichtung, also seit nunmehr 15 Jahren, der Bürgertreff e.V. ausschließlich durch Mitglieder bzw. Mitarbeiter des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. betrieben wird. Alle anfallenden Arbeiten werden und wurden ausschließlich durch Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. getätigt.

Dies Engagement ausschließlich zum Nutzen und zum Spaß für andere ist sicherlich vorbildlich und kann normalerweise nicht hoch genug gewürdigt werden.

Engagement des Bürgerverein Hilden-Nord e.V.

Eine neue und breitere Basis zu schaffen war das Ziel der im Jahre 2010 erfolgten Auflösung des Vereins Bürgertreff e.V.

Es war/ist immer Gegenstand der Bestrebungen des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. gewesen diese Einrichtung allen Bürgerinnen und Bürgern zugänglich zu machen und wird es auch weiterhin sein. Aus unserer Sicht ist es daher nur folgerichtig diesem auch den Betrieb des Bürgertreff zu übertragen. Die Gegenstimmen, die hieraus einen Vorteil des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. befürchten oder gar aus niederen Beweggründen dies ablehnen sei an dieser Stelle angeboten zum Wohle dieser Einrichtung die Verwaltung zu übernehmen und dies vielleicht so gar besser zu machen, als wir dies in den zurückliegenden Jahren getan haben.

In diesem Zusammenhang sei daran erinnert, das der Bürgerverein Hilden-Nord e.V. im Jahre 1996 in die Verantwortung gegangen ist, als alle den Bürgertreff wollten, aber niemand bereit war Arbeiten oder gar Verantwortung zu übernehmen.

In der Folge hat der Bürgerverein Hilden-Nord e.V. bis zum heutigen Tage Investitionen von ca. **20.000,- €** getätigt, die ausschließlich dem Betrieb und den dort feiernden Menschen zugute kommen.

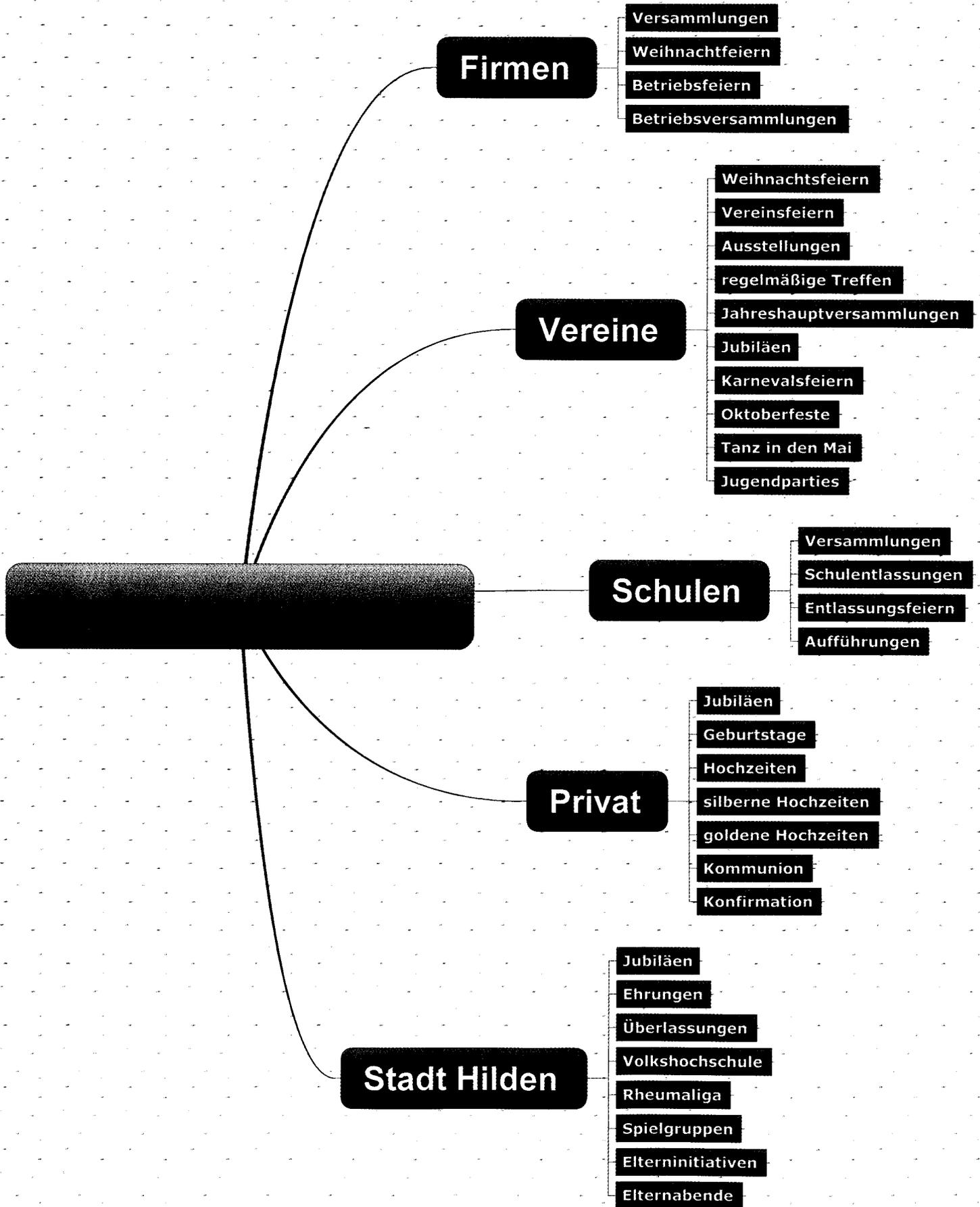
Wie Sie aus der nachfolgenden Grafik ersehen werden heute fast alle Arten der Nutzung von den verschiedensten Nutzergruppen im Bürgertreff abgehalten. Dies erfordert immer wieder einen erheblichen personellen Einsatz des Betreibers. So kann es an einem normalen Wochenende durchaus vorkommen, dass

- ein Geburtstag mit 50 Gästen
- ein Jubiläum mit 100 Gästen
- eine Hochzeit mit 200 Gästen

hintereinander stattfinden. Hierzu ist es jeweils notwendig, dass entsprechendes Mobiliar raus- und wieder eingeräumt werden muss. Dies ist nur in Abstimmung und mit Hilfe freiwilliger Helfer zu schaffen. Dies haben und werden auch zukünftig die Mitarbeiter des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. besorgen. Eine Durchführung dieser Tätigkeiten ausschließlich durch eine Hausmeisterin, die zudem noch bis jeweils 12:00 Uhr den Bürgertreff wieder komplett gereinigt haben muss ist nicht zu schaffen. Hier gilt es Vorsorge zu treffen.

Auf der weiteren Grafik haben wir uns erlaubt die Belegungszeiten darzustellen. Bei genauerer Betrachtung werden Sie feststellen wie komplex und zeitlich knapp bemessen sich zum Teil diese Abläufe darstellen. Hier ist nur mit genauer Planung und tätiger zuverlässiger Hilfe ein reibungsloser Ablauf gewährleistet.

In der beiliegenden Grafik – Personaleinsatz – haben wir Ihnen das absolut notwendige Personal für einen solchen Betrieb nochmals zur besseren Übersicht dargelegt. Hierin finden Sie jedoch ausschließlich die immer wieder anfallenden und unbedingt notwendigen Tätigkeiten. So genannte Sonderfälle mit Verschmutzungen, Beschädigungen oder gar größeren Reparaturen haben wir bei unserer Betrachtung nicht berücksichtigt.



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
06:00							
07:00	R e i n i g u n g					R e i n i g u n g	R e i n i g u n g
08:00							
09:00		Übergabe 9:30h - 12:00h	Übergabe 10:30h - 12:00h V H S	Übergabe 9:30h - 12:00h			
10:00		Spielgruppe Integrationsgruppe		Spielgruppe Integrationsgruppe			
11:00							
12:00	evtl. Übergabe der Sonntagsbelegung	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Übergabe	Kontrolle/Übernahme Übergabe	Kontrolle/Übernahme Übergabe
13:00							
14:00							
15:00							
16:00							
17:00							
18:00		18:00h - 19:00h Besichtigung	Übergabe 19:00h	Übergabe 18:15h - 21:00h			
19:00	Übergabe 19:00h			Rheumaliga			
20:00	Versammlungen Kreistreffen Vorüberlegen	Versammlungen Kreistreffen Vorüberlegen	Versammlungen Kreistreffen Vorüberlegen				
21:00							
22:00							K o n t r o l l e
23:00	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Kontrolle/Abschließen Reinigung	Kontrolle/Abschließen Reinigung			
24:00h							



notwendiger
Zeitaufwand



feste
Belegungszeiten



gelegentliche
Belegungszeiten

Personaleinsatz

Buchungen

Besichtigungstermine

Buchungsabsprachen

Verträge erstellen

Hausmeister

Putz- u.
Reinigung

Übergaben

Übernahmen

Kontrolle

zusätzliche Hilfe

Möbel aus- und
einräumen

Hilfe bei starker
Verunreinigung

Hilfe bei
Beschädigungen

Technische Hilfe

Unterstützung bei
allg. Problemen

Kassierer

Vertragskontrolle

allgemeine
Buchführung

Kontrolle der
Zahlungseingänge



BÜRGERVEREIN HILDEN-NORD e.V.

Abschließend erlauben wir uns auf die finanzielle Seite des Bürgertreff hinzuweisen. Hierzu einmal die Zahlen der letzten Jahre. Hierbei ist besonders zu beachten, dass bis zum Jahre 2008 der Bürgertreff e.V. die kompletten Energiekosten des Bürgertreff getragen hat. Das heißt, auch bei allen städtische Belegungen wurden die anfallenden Energiekosten vom Bürgertreff e.V. getragen.

Als logische Konsequenz hieraus entstand somit in jedem Jahr ein Minus, welches wir, teils durch die Unterstützung des Bürgerverein Hilden-Nord e.V. ausgeglichen haben.

	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
Energiekosten									
€	1612,36	1905,57	5023,69	5023,69	5640,49	5135,51	4897,16	6382,83	2617,89
Jahresergebnis									
€	2220,10	3287,20	7098,99	5480,40	6726,34	2296,30	6104,93	6497,85	3227,70

Wie Sie aus nachfolgender Grafik ersehen liegen die Stadtbelegungen heute durchschnittlich bei rund 70%. Dies heißt, dass mit den Wochenendbelegungen von 30% die Gesamtkosten dieser Einrichtung zu erwirtschaften sind. Dies ist jedoch nur mit genauester und detaillierter Planung möglich. Auch hierzu bedarf es der Unterstützung vieler Helfer, damit bei unterschiedlichen Belegungen an einem Wochenende ein reibungsloser Übergang möglich ist.

Rechtliche Voraussetzung

Mit der Jahreshauptversammlung 2010 hat der Bürgerverein Hilden-Nord e.V. die notwendigen rechtlichen Möglichkeiten geschaffen den Bürgertreff als Abteilung des Vereins zu bewirtschaften.

Sollte die Entscheidung für uns ausfallen, werden wir die entsprechenden Schritte einleiten und den Betrieb in bewährter Weise weiterführen.

Abschließend erlauben wir uns aber auch noch eine kritische Betrachtung des letzten Jahres.

Wie Sie aus den vorstehenden Seiten ersehen, hat der Bürgerverein Hilden-Nord e.V. von der Idee über die Planung und Umsetzung dieser Idee 15 Jahre einen reibungslosen Betrieb des Bürgertreff sichergestellt. Die zum Teil unsachliche Kritik und die zum Teil beleidigenden Aussagen sollten zukünftig unterbleiben. Ein Verein uns die damit handelnden Personen haben sich in all den Jahren in vorbildlicher Weise für den Bürgertreff und damit das Gemeinwohl eingesetzt. Es fällt nicht nur uns schwer vergleichbares und selbstloses Engagement in dieser Stadt zu finden.



BÜRGERVEREIN HILDEN-NORD e.V.

Sollte es der politische Wille sein, diese Aufgabe nun anderen zu übertragen so ist dies für uns sicherlich in Ordnung. Aber auch hierbei sollte stets mit Fairness und dem notwendigen Anstand vorgegangen werden. Letzteres wurde zuletzt doch sehr vermisst.

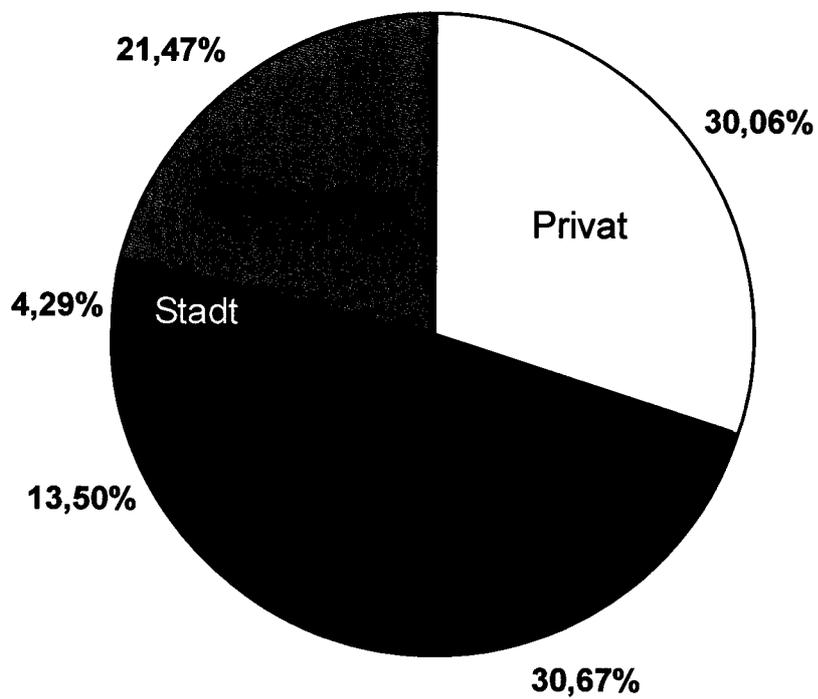
In Erwartung Ihrer Entscheidung verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

Bürgerverein Hilden-Nord e.V.

Dieter Arnold - Vorsitzender

Belegungsfrequenz im Zeitraum 2001 - 2010



Einnahmen- Ausgabenverteilung 2001 - 2010

